

NEWS-TICKER

Mönchengladbach

Die **Tyre Point GmbH**, ein Reifenhandel, bezieht im neu errichteten Gewerbepark Willicher Damm Büro- und flexibel nutzbare Hallenflächen.

SMS Meer hat seinen Betriebskindergarten erweitert. Kinder im Alter bis sechs Jahren werden dort betreut. Die Kita „Meer-Blick“ verfügt über drei Gruppen mit jeweils 15 Kindern und ist von 7 bis 17 Uhr geöffnet.

Der Entwicklungs- und Testdienstleister **Imat-Uve** bezieht nach längerer Suche seine neue Niederlassung in Shanghai. Auch in Shenyang wird ein Standort gesucht, und im Monforts-Quartier in Mönchengladbach entsteht bis zum Jahresende eine Material-Bibliothek. 150 Mitarbeiter beschäftigt das Unternehmen, mehr als 25 davon in China.

PREISE & AUSZEICHNUNGEN

Drei Auszubildende der Mönchengladbacher Firma Trützschler haben den Deutschen Jugend-Arbeitsschutzpreis 2014 gewonnen. Der mit 3000 Euro dotierte erste Preis wurde **Nina Brinkmann, Svenja Ludwig** und **David Schwier** in Frankfurt überreicht. Überzeugt haben sie die Jury mit ihrem Projekt „Notfallsäule“.

Für ihre Textilprüfmaschine Drapetest ist die Mönchengladbacher Firma **Textechno** in Singapur mit dem Innovationspreis ausgezeichnet worden.

Die Neusser Firma **3M** ist vom Fraunhofer Institut für ihre herausragende Technologie-Früherkennung gekürt worden.

Das Neusser **Autohaus Louis Dresen** ist mit dem diesjährigen „Ford Chairman's Award“ ausgezeichnet worden. Es gehört damit nicht nur zu den besten der mehr als 1.800 Ford-Partner in Deutschland, sondern zählt auch im europäischen Umfeld zur Spitze.

Der Leiter des **Hit-Supermarkts** in Dormagen, Helmut Röder, ist von der Lebensmittel-Zeitung „direkt“ in der Kategorie Hausleiter zum „Supermarkt Star 2014“ gekürt worden.

Gastro-Cool verlegt Firmensitz

Kühlspezialist vergrößert sich in Willich

Das Unternehmen Gastro-Cool GmbH & Co. KG hat seinen Firmensitz von Kaarst nach Willich (NRW) verlegt. Nach zehn Jahren am alten Standort sei der Umzug durch ein rasantes Wachstum auf dem nationalen und internationalen Markt notwendig geworden, heißt es. „Durch den Umzug steht uns deutlich mehr Platz zur Verfügung, den wir vor allem für die Lagerung unserer zahlreichen Werbekühlschränke und Gefriergeräte nutzen können. Das

gibt uns die Möglichkeit, Lieferzeiten zu senken und die Bearbeitungszeit vom Auftragseingang bis zur Auslieferung zu beschleunigen“, sagt Geschäftsführer Christian Machers. Etwa 8.000 Kühlgeräte und mehr als 80 Typen finden für die Kunden zum Beispiel aus Gastronomie, Handel und der Getränkeindustrie im neuen Lager in Willich Platz. In den kommenden Jahren will das Unternehmen wachsen und das Dienstleistungsangebot sukzessive ausbauen.

Sozialholding ausgezeichnet

Seniorenverband ehrt Stadt-Tochter mit Arbeitgeberpreis

Die weltweit innovativsten Unternehmen auf dem Gebiet altersgerechter Beschäftigungspolitik haben sich in San Diego (USA) getroffen, um Beispiele ihrer Arbeit zu präsentieren und einen Preis entgegenzunehmen: Die AARP, mit mehr als 37 Mio. Mitgliedern der größte Seniorenverband der Welt, zeichnete die besten Arbeitgeber für Beschäftigte über 50 Jahre aus. Zu

den Preisträgern gehört die Sozial-Holding der Stadt Mönchengladbach. Die Stadt-Tochter mit rund 875 Beschäftigten erhält die Auszeichnung zum dritten Mal. Mehr als 35 Prozent der Mitarbeiter sind älter als 50 Jahre. Die Sozial-Holding, die unter anderem sechs städtische Altenheime betreibt, hat mit ihrem Bildungs- und Gesundheitskonzept überzeugt.

NEW berät über Windkraftanlagen

Aufsichtsrat strebt vor allem zwei Standorte an

Der Aufsichtsrat der NEW AG hat über das weitere Vorgehen zur Windkraft in Mönchengladbach beraten. Die NEW-Gruppe strebt zwei Standorte für Windkraftanlagen südlich des Hardter Waldes und nördlich des Buchholzer Waldes an. Interessant als Standort werde zukünftig auch der Bereich JHQ und das ehemali-

ge Nato-Lazarett sein. Allerdings seien dort noch viele Fragen offen. Die Flächen werden von der Bonner Bundesanstalt für Immobilienaufgaben verwaltet. Eine künftige Nutzung der Flächen in Verbindung mit Windkraft könnte möglich sein, heißt es in einer Presseinformation der NEW.

Unterricht schon vor der Einweihung

Reges Treiben im Neubau der Kreishandwerkerschaft

Die offizielle Einweihung hat zwar erst im September stattgefunden, doch schon seit Ende Mai werden im neuen Berufsbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft Mönchengladbach jeden Tag 140 Frauen und Männer in acht Ausbildungsberufen und elf Werkstätten un-

terrichtet. Allein in die Ausstattung der Lehrwerkstätten wurden 3,3 Mio. Euro investiert. Die Kreishandwerkerschaft ist einer der größten Ausbilder in der Stadt. Der Neubau hat insgesamt 19 Mio. Euro gekostet, davon übernehmen Bund, Land und EU 13 Mio. Euro.